

AerO³ ACS – I

UVC - Ozon Abluftreinigung für industrielle Betriebe



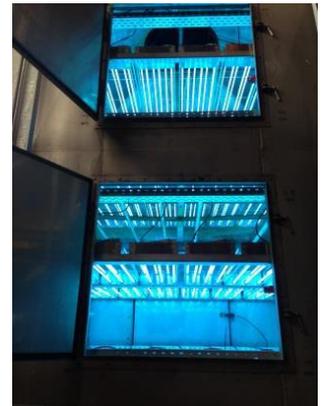
Problemstellung

Immer mehr Unternehmen sind gezwungen, wirksame Abluftreinigungssysteme zu installieren, um die Schadstoff- und Geruchsbelastung der Umgebungsluft zu minimieren. Selbst bei Einhaltung der Grenzwerte nach der TA-Luft werden oftmals Geruchsbelästigungen in der Umgebung festgestellt. Behördliche Auflagen zur Installation einer Abluft-Reinigungsanlage sind dann die unabdingbaren Folgen.

Abluftreinigungsanlagen stellen heute individuelle Problemlösungen dar. Umweltschutz bedeutet nicht nur, irgendwelche Grenzwerte einzuhalten, sondern mit bestem Wissen und Gewissen nach technischen Lösungen zu suchen, um die größtmögliche Entlastung für die Umwelt zu erreichen.

Lösung: AerO³ ACS-I UV-Luftreinigung

Die schadstoffbelastete Abluft gelangt in den Reaktionskanal, in dem kurzwelliges UV-C-Licht eine chemische Reaktion einleitet. Geruchs- und Schadstoffmoleküle werden durch UV-C-Strahlung aufgebrochen. Gleichzeitig werden Sauerstoffradikale und Ozon als Oxidationsmittel erzeugt. Die Oxidation der organischen Geruchsstoffe führt zu den umweltverträglichen Produkten Co₂ und H₂O. Zusätzlich wird durch die UV-C- Strahlung die in der Luft enthaltene Keimanzahl deutlich reduziert. In der nachgeschalteten AerO³ KAT- Katalysatoreinheit, werden schwer oxidierbare Verbindungen und überschüssiges Ozon abgebaut.



Die gereinigte und geruchsfreie Luft wird an die Umwelt abgegeben.

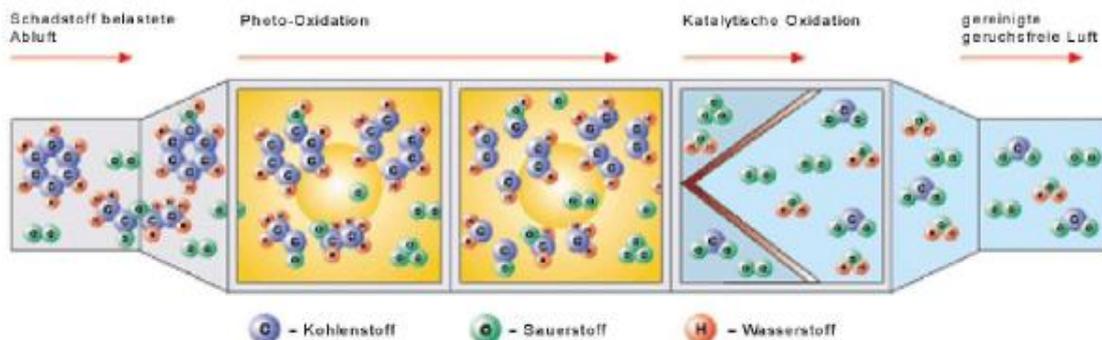




Bild 1 zeigt AerO³ ACS-I
 Berliner Wasserbetriebe
 Abluftreinigung 2 x 15.000 m³/h



Bild 2 und 3 zeigen AerO³ ACS-I, mit nachgeschalteter Ionisation
 Holding Graz, Abfallwirtschaft Abluftreinigung 20.000 m³/h



Mobile Pilotanlage für Testzwecke

Die Emissionsproblematik ist in jedem Einsatzfall individuell verschieden. Die im speziellen Fall nötige und optimale Lösung kann daher nur am Ort des Geschehens selbst festgestellt werden. Um dem zu genügen, haben wir eine mobile Pilotanlage entwickelt, die europaweit im Einsatz ist, um

- ✂ den realen Schadstoffabbau zu ermitteln und
- ✂ eine Demonstration der Ergebnisse in einer längeren Testphase zu zeigen.

Die Pilotanlage hat eine Kapazität zur Abnahme einer Teilluftmenge von bis zu 5.000 m³ pro Stunde aus der jeweiligen Emissionsquelle. Sofern Messungen und Testergebnisse zur Installation einer AerO³ ACS-I UV-Abluftreinigungsanlage führen, ist der Einsatz unserer mobilen Testanlage für den Anwender 50 - 100 % kostenfrei.

FID Messungen sowie Geruchsgutachten öffentlicher Institutionen können bei Bedarf angeboten werden.



Unsere Leistung - Ihr Gewinn

